

Viele Wege – ein Ziel

Wie wir täglich erfahren, sind wir in der Bio-Schweinehaltung ständig gefordert, Praktiken zu hinterfragen und für Neues offen zu sein, z. B. in Stallbau, Fütterung und Vermarktung.

Entsprechend sind wir mit der 19. Internationalen Bioland-Schweinefachtagung, in Kooperation mit dem Thünen-Institut für Ökologischen Landbau in diesem Jahr in Trenthorst. Dort besichtigen wir das Versuchsgut Wolmenau, das für die Praxis relevante Fragen in Versuchen abklärt. Interessante, neue Lösungen, nicht nur für den Stallbau, erwarten uns. Peer Sachteleben stellt uns seinen preisgekrönten Mobilstall vor.

Prof. Dr. Lars Schrader, Leiter des Friedrich Löffler Institutes eröffnet die Tagung mit seiner Sicht, wie sich der Wandel in der Schweinehaltung auch im Bio-Bereich vollziehen wird. Am Abend gibt es Gelegenheit im Dialog mit Wissenschaftlern Fragen und Ideen aus der Praxis zu diskutieren und einzubringen.

Gesundheit und Gesunderhaltung unserer Schweine beschäftigt uns, aber auch zunehmend die Verbraucher. Frau Dr. Eisenack stellt einen neuen Ansatz – die Selbstmedikation – an Hand praktischer Beispiele vor.

Ein häufiges Thema ist die Vermarktung. Der Absatz erfolgt zunehmend über den Lebensmitteleinzelhandel. Wir stellen neue Strukturen und die Zusammenarbeit in der Vermarktung, auch Regionalvermarktung vor. Drei Beispiele zeigen die Herausforderungen und Potentiale dieser Vermarktungsform. Interessant ist, dass es für Erzeuger kein Entweder-oder in der Art der Vermarktung geben muss.

Wie immer bieten Pausen und der gesellige Abend Gelegenheit zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch.

Herzliche Einladung nach Lübeck!



Tagungsprogramm

Dienstag, 11. Februar 2020

- 10:00 Uhr Begrüßung**
 - Jan Philipp Albrecht, Minister für Energie- wende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung (angefragt)
 - Dr. Peter Boysen, Bioland-Präsidium
 - Dr. Hans Marten Paulsen, Stellv. Institutsleiter, Thünen-Institut für Ökologischen Landbau, Trenthorst
- 10:30 Uhr Gemeinsame Abfahrt (in PKWs) zum Versuchsbetrieb in Wolmenau**
- Besichtigung des Forschungsbereichs Bio-Schweinehaltung des Thünen-Instituts**
- 13:00 Uhr Mittagessen**
- 14:30 Uhr Wohin geht die Reise? – Schweinehaltung im Wandel**
 - Prof. Dr. Lars Schrader, Institutsleiter des Friedrich Löffler Instituts für Tierschutz und Tierhaltung, Celle
- 15:30 Uhr Fleischersatzprodukte: Was gibt es schon? Was ist zu erwarten?**
 - Dr. Claus Deblitz, Stellv. Institutsleiter, Thünen-Institut für Betriebswirtschaft, Braunschweig

- 16:15 Uhr Kaffeepause**
- 16:45 Uhr Mobilställe – auch für Schweine?**
 - Peer Sachteleben, Bioland-Landwirt, Belm
- 17:45 Uhr Fahrt nach Lübeck**
Anschließend Einchecken im TRYP by Wyndham Luebeck Aquamarin Hotel
- 19:00 Uhr Abendessen**
- 20:00 Uhr Erwartungen an die Forschung – ein wissenschaftliches Quartett im Dialog mit der Praxis**
 - Dr. Claus Deblitz, Thünen-Institut für Betriebswirtschaft, Braunschweig
 - Prof. Dr. Lars Schrader, Friedrich Löffler Institut, Celle
 - Dr. Werner Hagmüller, Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt, Raumberg-Gumpenstein (AT)
 - Ralf Bussemas, Thünen-Institut für Ökologischen Landbau, Trenthorst
 - Moderation: Dr. Ulrich Schumacher, Bioland e.V.
- Anschließend gemütliches Beisammensein**

Mittwoch, 12. Februar 2020

- 8:15 Uhr Bericht von der Besichtigung des Versuchsbetriebs in Wolmenau**
 - Martin Kötter-Jürß, Teamleiter Schwein, Fachberatung Bioland
- 8:30 Uhr Vorstellung der Ergebnisse des MuD-Projektes Tierschutz zur Ferkelkastration**
 - Sabine Heckmann, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Kassel
- 9:15 Uhr Improvac-Einsatz bei Saugferkeln**
 - Sinje Büttner, Thünen-Institut für Ökologischen Landbau, Trenthorst
- 10:00 Uhr Kaffeepause**
- 10:30 Uhr Beratungsempfehlungen aus dem EIP-Projekt „Tierwohl und Tiergesundheit in der Bio-Schweinehaltung“**
 - Ulrike Westenhorst, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
- 11:00 Uhr Fütterung als wesentlicher Einflussfaktor auf den Deckungsbeitrag**
 - Leonie Blume, Universität Kassel, Fachgebiet Tiergesundheit und Tierernährung
- 11:30 Uhr Grünleguminosen in der Schweinefütterung – Potential und Einsatzempfehlungen**
 - Anja Renger, Bioland Beratung Ost
- 12:00 Uhr Mittagessen**
- 13:00 Uhr Wissen Schweine, was gut für sie ist? Wie können wir die „Selbstmedikation“ nutzen?**
 - Dr. Anja Eisenack, Tierärztin, Zülpich

- 14:00 Uhr Potentiale für erfolgreiche regionale Vermarktung – Impulse aus der Praxis**
 - Tina Andres, Erzeuger-Verbraucher-Gemeinschaft Landwege e.G., Lübeck
 - Jan-Dirk Bühning, Bioland-Schweinehalter, Bramsche
 - Jana Muhs, Biohof Muhs, Krumbek
- 15:00 Uhr Kaffeepause**
- 15:30 Uhr Wie entwickelt sich der Bio-Schweinemarkt und wie stellt sich Bioland dafür auf?**
 - Dr. Uwe Balliet, Erzeuger Gemeinschaft Land-Bio Nordwest e.G.
 - Inken Putzmann, Vermarktungsgesellschaft Bioland SH Naturprodukte GmbH & Co. KG, Neumünster
- 16:15 Uhr Auswertung / Tagungsabschluss**

Änderung im Programm bleiben vorbehalten

